


**PRODUKTBESCHREIBUNG:**

- thermotec® BEPS-WD 170R ist eine pumpbare Wärmedämmung, hergestellt aus recycelten EPS-Kugeln und einem rein mineralischen Bindemittel.
- Das Produkt wird auf der Baustelle mit Wasser angemischt und muss innerhalb von 60 Minuten verarbeitet werden.

**ANWENDUNG:**

- Fußbodendämmung unter Lastverteilerplatten (Estrich) auch Fertigteiltrockenestrich
- Dämmung unter hochbelasteten Böden
- Flachdachdämmung (Gefälleausbildung vor Ort möglich)

**BEB-HINWEISE** ✓  
 BUNDESFACHVERBAND  
 ESTRICH UND BELAG
**TECHNISCHE DATEN:****BEPS-WD 170R**

Brandverhalten nach EUROKLASSE	E
Nennwert der Wärmeleitfähigkeit $\lambda_D$	0,060 W/mK
Mind. Einbaudicke	20 mm
Empfohlene Einbaudicke	40 mm
Max. Einbaudicke (Schichtdicken über 500 mm sind mehrlagig einzubauen. Anwendungstabelle beachten.)	2000 mm****
Wasserbeigabe je m <sup>3</sup>	55 Liter
Korngruppe des EPS-Zuschlags max. Korngröße [PS]	0-10 R
Korngruppe des EPS-Zuschlags Anteile an Staub [D5]	≤ 5%
Dichte des EPS-Trockenmörtels [LD]	138 kg/m <sup>3</sup>
Rohdichte des Frischmörtels [FMD]	200 kg/m <sup>3</sup>
Dichte des gebundenen EPS [DMD]	180 kg/m <sup>3</sup>
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl [MU]	5-20 $\mu$
Druckspannung bei 10% Stauchung [CS]	≥ 120 kPa
Druckspannung bei 2% Stauchung [CS (2)]	≥ 80 kPa
Kriechverhalten 10 Jahre bei 20 kPa	CC(2,5/1,5/10)20
Dynamische Steifigkeit [SD]	-
Wasseraufnahme bei kurzzeitigem, teilweisem Eintauchen	≤ 3,0 kg/m <sup>2</sup>
Freisetzung gefährlicher Stoffe	-
Verarbeitungszeit (offene Zeit, 20°/60% LF)	Mind. 60 Min.
Verarbeitungstemperatur min./max.	+5°/+35°C
Begehbar ab	Ca. 48 Std**
Belegereif ab (CM-Messung) bei Einbaudicke bis 50 mm (23°C/50% LF) bei Einbaudicke über 100 mm (23°C/50% LF) bei Einbaudicke über 150 mm (23°C/50% LF)	≤ 12 M-% Ca. 24 Std*** Ca. 3 Tagen*** Ca. 6 Tagen***
Lieferformen:	 Mixmobil
Prüfungen, Lizenzierungen und Zertifizierungen	BEB-Hinweisblatt*

**LAGERBEDINGUNGEN:**

- Mixmobil nicht lagerfähig, muss sofort nach dem Anmischen verarbeitet werden.

\* Hinweise zur Planung und Ausführung von Fußbodenkonstruktionen bei Rohren, Leitungen und Einbauteilen auf Rohdecken. \*\* Je nach Temperatur und Luftfeuchtigkeit. \*\*\* Die Angaben sind als Richtwerte zu verstehen. Eine CM-Messung ist erforderlich. \*\*\*\* Je nach Verkehrslast und Tragfähigkeit der Lastenverteilerplatte. Gültigkeit des Datenblattes unter [www.thermotec.eu](http://www.thermotec.eu) prüfen.

0189-04 Datenblatt thermotec BEPS-WD 170R 01.02.2017

Thermotec Vertriebs GmbH, Galgenau 19, A-4212 Neumarkt i. M., Tel.: +43 (0) 79 42/778 11-0, Fax: DW-11, E-Mail: [office@thermotec.eu](mailto:office@thermotec.eu)  
 Thermotec Deutschland GmbH, Breslauer Straße 6, D-29633 Munster, Tel.: +49 (0) 51 92/98 72 06-0, Fax: DW-1, E-Mail: [info@thermotec.de](mailto:info@thermotec.de)



**VORBEREITUNG:**

- Der Untergrund muss trocken, sauber (besenrein) und frei von losen Teilen sein, Durchbrüche müssen fachgerecht verschlossen sein.
- Bei Bedarf Dampfbremse bzw. -sperre oder Feuchtigkeitsabdichtung verlegen (vom Planer bzw. Bauphysiker festzulegen).
- Bei Temperaturen von unter +5°C und über +30°C am Einbringungsort darf thermotec® nicht verlegt werden.

**VERARBEITUNG frei Rohdecke:**

- Die Verarbeitung und Einbringung thermotec® frei Rohdecke erfolgt mit Mikroprozessor gesteuerten Mixmobilen.

**VERLEGUNG:**

- Es ist darauf zu achten, dass der Dämmstoff vor dem Abziehen vollflächig verdichtet wird (z.B. mit einer großer Alu-Schaufel oder mit einem großem Reibbrett).

**NACHBEHANDLUNG:**

- Mindesttemperatur (+5°C) bis zur Begehbarkeit sicherstellen
- Zugluft in den ersten 24 Stunden vermeiden
- Begehbarkeit prüfen (vor dem ersten Begehen)
- Belegereife prüfen (Trockenheit der Dämmschicht)
- Die thermotec®-Schüttung nur zur Herstellung des weiteren Fußbodenaufbaus begehen!
- Die Oberfläche der thermotec®-Dämmung mit einer Latte abreiben, um lose und überstehende Polystyrolkugeln zu entfernen.
- Überprüfen der Ebenheit mittels Latte, Laser...
- Kleine Unebenheiten und Vertiefungen mit geeigneter Trockenschüttung ausgleichen und Überhöhungen abschaben (abschleifen).
- Falls erforderlich, Dampfbremse oder -sperre verlegen.
- Weiteren geplanten Fußbodenaufbau herstellen.

**BESONDERE BEDINGUNGEN:**

**Gussasphaltestrich:**

- Vor der Verlegung von Gussasphaltestrich Schmelzschutzplatten (Fesco ab 15 mm) auflegen.

**Fertigteil(Trocken)estrich:**

- Unbedingt vom Eingang weg verlegen!
- Bei der Fertigteil-estrichplattenverlegung darf die Dämmschicht nicht direkt begangen werden.
- Die Verlegerichtlinien des Fertigteil-estrichherstellers sind unbedingt zu beachten!

**Zement- oder Fliessestrich:**

- Die verlegten Flächen dürfen nur zur Verlegung von Fußbodenheizungen und zur Herstellung des folgenden Fußbodenaufbaus begangen werden.

**ACHTUNG:**

- Nie mehr als EINE geeignete Dämmschicht auf thermotec®-Fußbodendämmung verlegen (gilt nur für Fertigteil-Trockenestrich)!
- Die Regeln der Bauphysik sind bei der Planung und Ausführung immer einzuhalten!
- **Sicherheitsdatenblatt und Anwendungstabelle beachten!**



Lieferung, anmischen und pumpen erfolgt durch das thermotec® Mixmobil



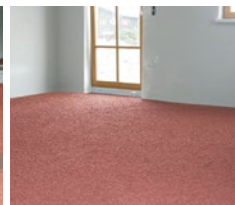
Lehren (Faschen) schütten, verdichten und auf Niveau abziehen.



Die Anschlusskanten an der Mauer nacharbeiten und aufgetragene Fläche verdichten.



Fläche abziehen...



... und fertig!